



Blick vom Hochfirst zum Titisee

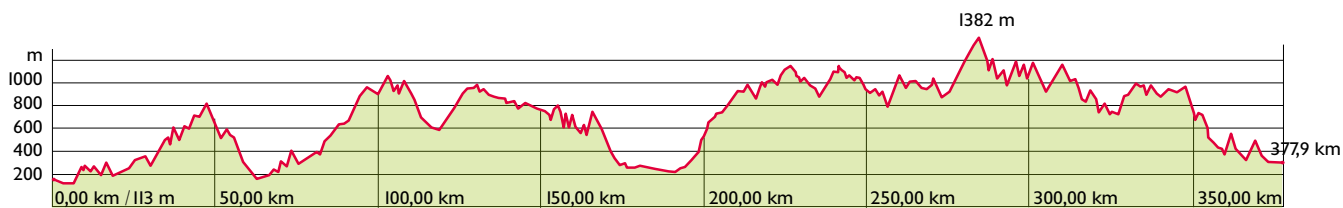
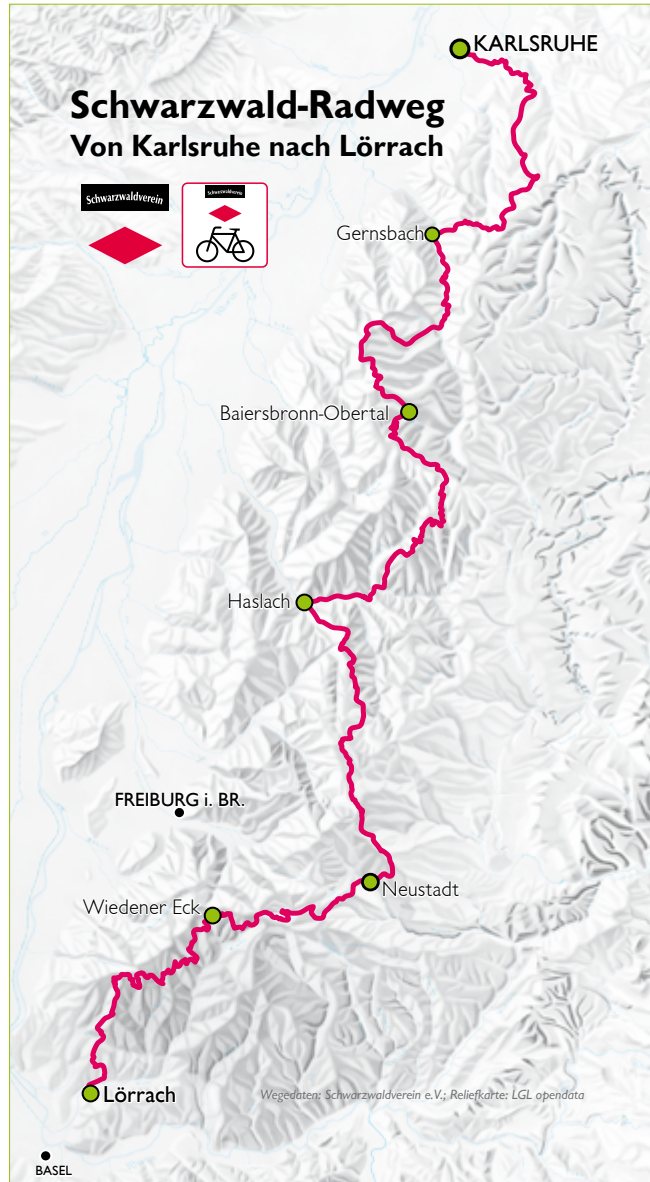
Den gesamten Schwarzwald-Radweg und weitere hunderte Wanderungen und Radtouren finden Sie kostenlos in unserem Tourenportal.

www.schwarzwaldverein-tourenportal.de



Der Schwarzwald-Radweg in Zahlen

Schwierigkeit	schwer
Strecke	377,9 km
Aufstieg	7.338 hm
Abstieg	7.184 hm
Höchster Punkt	1.382 m
Tiefster Punkt	113 m



WEGE GUT? ALLES GUT!

MEHR GUTES GIBT ES HIER

KONTAKT
Schwarzwaldverein e.V.
Schlossberggring 15 | 79098 Freiburg
Fon: 0761 / 38053-0 Fax: -20
info@schwarzwaldverein.de
www.schwarzwaldverein.de

Schwarzwaldverein



SEIT 1864 WEGWEISEND

Der Schwarzwald-Radweg

AUF DEM FAHRRADSATTEL
UNTERWEGS ZWISCHEN
KARLSRUHE UND LÖRRACH



WANDERN WEGE NATURSCHUTZ HEIMATPFLEGE JUGEND FAMILIE

Bildquellen: Mirko Bastian, Klaus Hansen, Hochschwarzwald Tourismus GmbH

Auf und ab mit dem Rad über die Schwarzwaldhöhen

Schon von jeher übte der Schwarzwald eine ganz besondere Faszination auf die Menschen aus. Die wildromantische Mittelgebirgslandschaft mit ihren tiefen Nadelwäldern und sattgrünen Wiesen zählt nicht umsonst zu den beliebtesten Wanderregionen Deutschlands.



Schönwald

Wer die beeindruckende Wanderregion auf dem Fahrrad erleben möchte, für den bietet der ca. 375 km lange Schwarzwald-Radweg zwischen Karlsruhe und Lörrach die ideale Route.

Radfahren bedeutet schnell vorankommen und trotzdem die Natur mit allen Sinnen genießen.

„Naturerleben pur“ lautet deshalb das Motto auf dem Schwarzwald-Radweg, denn auf der abwechslungsreichen Tour radelt man entweder abseits der Hauptverkehrsstraßen auf gut befahrbaren Forstwegen oder auf ausgewiesenen Radwegen auf dem RadNETZ BW. Wo es nicht anders geht, werden auch wenig befahrene Straßen benutzt.



Blick auf Mummelsee

Ursprünglich als Mountainbike-Variante des Schwarzwaldverein-Westwegs gedacht, begeistert der Radfernweg auch ambitionierte Fahrer von Tourenrädern oder E-Bikes.

Kondition und Fitness sind nicht nur angesichts der Gesamtlänge erforderlich, zahlreiche Schwarzwaldgipfel müssen überwunden werden, es sind – von Karlsruhe kommend – insgesamt immerhin 7.300 Höhenmeter zu bewältigen.

Nicht jeder möchte hunderte von Kilometern Radfahren. Die vorgeschlagenen Tagesetappen sind eine Empfehlung. Sie können Ihre Planung selbstverständlich individuell vornehmen.

Der Schwarzwaldverein wünscht Ihnen ein unvergessliches Raderlebnis.



▶ ETAPPE 1

Die 1. Etappe führt von Karlsruhe nach Gernsbach ins Murgtal.

Ca. 71 km sind zu bewältigen sowie ca. 1.200 Höhenmeter. Vom Hauptbahnhof bis Geigersberg ebene Radwanderwegkilometer, danach mäßige und kurze Anstiege bis Pfinzweiler. Erster steiler Streckenabschnitt hinauf nach Dobel. Der Weithäuslesplatz ist der höchst gelegene Punkt der 1. Etappe. Steile bis sehr steile Abfahrt zur Plotzsägmühle an der Alb. Nach kurzem Gegenanstieg lange Abfahrtstrecke über Loffenau nach Gernsbach.

▶ ETAPPE 2

Die 2. Etappe führt von dem Flößerstädtchen Gernsbach nach Baiersbronn-Obertal.

Ca. 56 km sind zu bewältigen sowie rund 1.100 Höhenmeter. Entspanntes Radeln von Gernsbach bis Raumünzach, dafür lange anhaltende Steigung zwischen Raumünzach und Hundseck an der Schwarzwaldhochstraße. Erholsames Radeln auf den Nordschwarzwaldhöhen vorbei am sagemumwobenen Mummelsee bis zum Ruhestein, von dort Abfahrt entlang der Rotmurg nach Baiersbronn-Obertal.

▶ ETAPPE 3

Die 3. Etappe führt von Baiersbronn-Obertal nach Haslach ins Kinzigtal.

Ca. 70 km sind zu bewältigen sowie 900 Höhenmeter. Von Baiersbronn-Obertal bis zur Schwarzwaldhochstraße durchgehende Steigung. Ansonsten kaum nennenswerte Anstiege. Entspanntes Radeln vorbei am Kniebis zum Zwieselberg und lange Etappen auf Forstwegen nach St. Roman, danach Abfahrt nach Wolfach ins Kinzigtal. Parallel auf dem Kinzigtal-Radweg über Hausach bis zum Etappenziel Haslach.

▶ ETAPPE 4

Die 4. Etappe führt von Haslach im Kinzigtal nach Neustadt im Schwarzwald.

Ca. 66 km sind zu bewältigen sowie ca. 1.500 Höhenmeter. Langanhaltende Steigung von Mühlenbach bis Landwasser Eck. Recht entspannt bis Schonach. Steigung auch zur Kalten Herberge. Ansonsten bequem.

▶ ETAPPE 5

Die 5. Etappe führt von Neustadt im Schwarzwald bis zum Wiedener Eck.

Ca. 50 km sind zu bewältigen sowie 1.500 Höhenmeter. Sehr schön sind die Blicke auf den Titisee. Die Wegecharakteristik bietet häufige Wechsel zwischen steilen Anstiegen und Abfahrten, so z. B. zum Saiger Kreuz, am Feldberg, in Todtnauberg und Muggenbrunn.

▶ ETAPPE 6

Die 6. Etappe führt vom Wiedener Eck nach Lörrach.

Ca. 69 km sind zu bewältigen sowie 1.200 Höhenmeter. Zunächst Anstieg vom Wiedener Eck zum Lückle, dann erholsames Radeln bis Oberböllen. Anstieg und Abfahrt nach Neuenweg und von dort bis Egerten geht es steil bergauf. Schöne Abfahrt ins Kandertal und nur noch kurze Steigungen zum roten Rain und hinter Nebenau. Im Tal der Wiese ebene letzte Kilometer zum Bahnhof von Lörrach.

Hier geht's direkt
zum Schwarzwald-Radweg

